

Ministerin Reiche in Paris: Austausch mit dem französischen Wirtschafts- und Finanzminister Roland Lescure

8.7.2026 - | Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Katherina Reiche, Bundesministerin für Wirtschaft und Energie, ist am 8. Juli zu einem bilateralen Gespräch mit ihrem französischen Amtskollegen, Wirtschafts- und Finanzminister Roland Lescure, nach Paris gereist. Der Besuch im Vorfeld des nächsten Deutsch-Französischen Ministerrates am 17. Juli unterstreicht die engen Wirtschaftsbeziehungen zwischen Deutschland und Frankreich und die weitere Vertiefung der bilateralen Zusammenarbeit seit der Verabschiedung der Deutsch-Französischen Wirtschaftsagenda beim letzten Deutsch-Französischen Ministerrat am 29. August 2025 in Toulon.

In dem Gespräch haben sich die beiden Minister zur Vorbereitung des in der kommenden Woche anstehenden Deutsch-Französischen Ministerrates über die Energie-, Industrie- und Handelspolitik sowie über die Themen Wirtschaftssicherheit, Wettbewerbsfähigkeit, Bürokratieabbau und Binnenmarkt ausgetauscht.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und das französische Wirtschafts- und Finanzministerium haben gemeinsam intensiv an der Umsetzung der Deutsch-Französischen Wirtschaftsagenda, die letztes Jahr in Toulon verabschiedet wurde, gearbeitet. Dabei wurden gute Erfolge erzielt und wichtige Vorhaben auf EU-Ebene gemeinsam vorangetrieben, um die Wettbewerbsfähigkeit der Industrie zu stärken und Bürokratie abzubauen – wie beispielsweise die Zusammenarbeit zu kritischen Rohstoffen im G7-Kontext, der gemeinsame Einsatz für legislative Zurückhaltung auf EU-Ebene und die bürokratische Entlastung von mittelgroßen Unternehmen, sog. Small Mid-Caps.

Auch zukünftig werden Deutschland und Frankreich in diesen und weiteren Bereichen eng zusammenarbeiten.

<https://www.bundeswirtschaftsministerium.de/Redaktion/DE/Pressemitteilungen/2026/07/20260708-ministerin-reiche-in-paris.html>